

Musikalische Reise des Cäcilienverbandes Deutschfreiburg

Bereits zum dritten Mal organisierte der Cäcilienverband Deutschfreiburg eine Singreise. 30 Sängerinnen und Sänger weilten vom 27. bis 29. Mai 2022 in Gossau am Schweizer Gesangsfestival und in Zürich

Der Projektchor, eine bunt zusammengewürfelte Gruppe aus Jüngeren und Älteren, grösstenteils aus neun Gemeinden des Sensebezirks, unter der Leitung des kompetenten Chorleiters David Th. A. Sansonnens, verband die grosse Freude am gemeinsamen Singen und der Geselligkeit.

An fünf Proben wurden die vierstimmige «Deutsche Messe» von Bernard Sanders und ein grosses Repertoire von weltlichen Liedern eingeübt.

Am Freitag, 27. Mai 2022 konnte erstmals Festivalstimmung geschnuppert werden: Verschiedene Chöre traten auf der Singinsel, in Kirchen und Konzerträumen auf. Überall auf dem Festivalgelände wurden zudem spontan Lieder angestimmt, die zum Mitsingen einluden. Es wurde gestaunt, wie vielseitig das Singen sein kann. In Ateliers konnte man sich zudem aktiv mit verschiedensten Gesangstechniken und Musikstilen auseinandersetzen.

Am Samstag hatten auch wir unsere Auftritte. Zuerst fand eine Einsingprobe in Andreaskirche in Gossau statt. Auf der Singinsel beim Rathaus gab der Chor weltliche Lieder, vor allem Freiburgische, zum Besten. Sogar Fans aus dem Sensebezirk waren inzwischen eingetroffen.

Anschliessend war eine gemeinsame Probe mit dem Männerchor Rapperswil und dem gemischten Chor Klangschmitte angesagt. In der schönen und akustisch wunderbaren Andreaskirche gaben die drei Chöre ein Begegnungskonzert: Einzelvorträge und gemeinsame Lieder füllten das abwechslungsreiche Programm und sorgten für eine Begegnung der besonderen Art.

Der Nachmittag und Abend konnte nach einem feinen Bankettessen frei gestaltet werden. Es wurde viel gesungen und gelacht, auch zusammen mit anderen Chören. Bei Gesang, Kulinarik und bester Stimmung wurden neue Kontakte geknüpft und die Kameradschaft gepflegt. Die Mitsing-Konzerte waren eine ergreifende Erfahrung: Konzertbesucher lauschten den Vorträgen und wurden eingeladen, in den Gesang einzustimmen. Das Konzertzelt verwandelte sich in einen vibrierenden Klangkessel von mehreren Hundert Stimmen.

Hochstehende Konzerte konnten am Abend genossen werden, bevor sich die Sängerschar nach Zürich zur Hotelübernachtung begab.

Am Sonntagmorgen hiess es früh aufstehen, Frühstück und Verschiebung in die Kath. Kirche St. Peter und Paul. Dort gestalteten wir die Hl. Messe, begleitet vom virtuosen Organisten Andreas Rüttschlin.

Nach einem anschliessenden gemeinsamen Aperitif und Mittagessen kehrten die Reisetilnehmer glücklich und zufrieden heim.

Alle Erwartungen der unvergesslichen Reise wurden vollumfänglich erreicht.

Singe macht Fröüd – Singe isch schön. Musik gemeinsam erleben macht glücklich, zufrieden, froh und lässt Herzen erstrahlen.